

**Sigl – Silhavy –
Spindelegger**

Beantwortet von Bundesminister Mag. Klima (5991/AB 1994 04 06)

(6120/J 1994 02 17) betr. „Entschädigungsvertrag“ für Bauern und Agrargemeinschaften entlang der Brenner Autobahn

Beantwortet von Bundesminister Dr. Schüssel (6021/AB 1994 04 12)

(7142/J 1994 10 17) betr. Nitratbelastung des Trinkwassers der Marktgemeinde Ober-Grafendorf

Nach Ende der Gesetzgebungsperiode nicht mehr beantwortet

Nationalrat

den Unterausschuß des Gesundheitsausschusses zur Vorbehandlung des Antrages der Abg. Fischl u. Gen. betr. Gründung von Erwerbsgesellschaften durch Angehörige von Gesundheitsberufen (200/A) (E) und des Berichtes des Bundesministers für Gesundheit, Sport und Konsumentenschutz betr. die rechtliche Stellung der selbständigen Ambulatorien aufgrund der Entschließung des Nationalrates vom 2. Oktober 1991, E 21-NR/XVIII. GP (III-59 d. B.) am 24. 6. 1994

Berichterstatter über

das Übereinkommen zwischen der Republik Österreich, der Republik Bulgarien, der Republik Polen, der Slowakischen Republik, der Republik Slowenien und der Republik Ungarn zur Aufnahme der Zusammenarbeit in den Bereichen der Aus- und Weiterbildung im Rahmen des Central European Exchange Programme for University Studies („CEEPUS“) samt Annex I 171 20129-20130

Redner in der Verhandlung über

den Notenwechsel zwischen der Regierung der Republik Österreich und der Regierung der Bundesrepublik Deutschland über die Anwendung des Abkommens zwischen der Regierung der Republik Österreich und der Regierung der Deutschen Demokratischen Republik über Informations- und Erfahrungsaustausch auf dem Gebiet des Strahlenschutzes in den veränderten Umständen angepaßten Fassung zwischen Österreich und dem gesamten Gebiet der Bundesrepublik Deutschland samt Anlage 174 20906

SPINDELECKER Michael, Dr., Angestellter, Hinterbrühl

(Ersatz für Stocker Franz)

Partei: Österreichische Volkspartei

Wahlkreis 3 (Niederösterreich)

Eintritt in den Nationalrat und

Angelobung 149 (17. 12. 1993) 17089

Gewählt in

den Ausschuß für Arbeit und Soziales (Mitglied) am 23. 12. 1993

Nationalrat**Spindelegger**

den Familienausschuß (Ersatzmitglied) am 2. 2. 1994
 den Handelsausschuß (Ersatzmitglied) am 23. 12. 1993
 den Ausschuß für innere Angelegenheiten (Ersatzmitglied) am 23. 12. 1993
 den Landesverteidigungsausschuß (Mitglied) am 23. 12. 1993
 den Ständigen Unterausschuß des Landesverteidigungsausschusses zur Überprüfung von nachrichtendienstlichen Maßnahmen zur Sicherung der militärischen Landesverteidigung (Mitglied) am 7. 4. 1994
 den Rechnungshofausschuß (Mitglied) am 23. 12. 1993
 den Ständigen Unterausschuß des Rechnungshofausschusses (Mitglied) am 23. 12. 1993
 den Umweltausschuß (Ersatzmitglied) am 23. 12. 1993
 den Verfassungsausschuß (Ersatzmitglied) am 2. 2. 1994
 den Verkehrsausschuß (Ersatzmitglied) am 23. 12. 1993
 den Unterausschuß des Familienausschusses zur Vorbehandlung des Zweiten Berichtes der Bundesministerin für Umwelt, Jugend und Familie zur Lage der Jugend in Österreich (III-174 d. B. und Zu III-174 d. B.) am 26. 4. 1994
 den Unterausschuß des Verfassungsausschusses zur Vorbehandlung der Regierungsvorlage betr. die Bundes-Verfassungsgesetz-Novelle 1994 (1706 d. B.) am 5. 7. 1994
 Dem Unterausschuß wurde am 15. 7. 1994 noch die Vorbehandlung der Regierungsvorlagen: Bundesverfassungsgesetz, mit dem das Bundes-Verfassungsgesetz in der Fassung von 1929 und das Finanz-Verfassungsgesetz geändert werden (1740 d. B.), und Bundesverfassungsgesetz betreffend die Rechtsstellung der Beamten (1578 d. B.) sowie des Gesetzesantrages des Bundesrates vom 23. 6. 1994 betr. ein Bundesverfassungsgesetz, mit dem das Bundes-Verfassungsgesetz 1920 in der Fassung von 1929 geändert wird (1741 d. B.), und der Anträge der Abg. Langthaler Monika u. Gen. betr. ein Bundesverfassungsgesetz, mit dem das Bundes-

Verfassungsgesetz in der Fassung von 1929 geändert wird (493/A), der Abg. Dr. Haider u. Gen. betr. ein Bundesverfassungsgesetz, mit dem das Bundes-Verfassungsgesetz 1920 idF 1929 in der geltenden Fassung geändert wird (515/A), der Abg. Dr. Haider u. Gen. betr. ein Bundesverfassungsgesetz, mit dem das Bundes-Verfassungsgesetz 1920 (idF 1929) in der geltenden Fassung geändert wird (528/A), und der Abg. Dr. Haider u. Gen. betr. ein Bundesverfassungsgesetz, mit dem das Bundes-Verfassungsgesetz 1920 idF 1929 in der geltenden Fassung geändert wird (615/A), übertragen

Berichterstatter über

den Bericht der Bundesregierung betr. das auf der 77. Tagung der Internationalen Arbeitskonferenz angenommene Übereinkommen (Nr. 170) über Sicherheit bei der Verwendung chemischer Stoffe bei der Arbeit und Empfehlung (Nr. 177) betr. Sicherheit bei der Verwendung chemischer Stoffe bei der Arbeit **153 17701**

ein Bundesgesetz, mit dem das Datenschutzgesetz geändert wird **171 20244**

Redner in der Verhandlung über

den Antrag der Abg. Dr. Haider u. Gen. betr. Änderung des Wehrsystems (483/A) (E) **151 17639-17641**

den Bericht des Bundesministers für Arbeit und Soziales über die soziale Lage 1991, den Bericht des Bundesministers für Arbeit und Soziales über die soziale Lage 1992, die Internationale Arbeitskonferenz; Übereinkommen (Nr. 172) über die Arbeitsbedingungen in Hotels, Gaststätten und ähnlichen Betrieben sowie Empfehlung (Nr. 179) betr. die Arbeitsbedingungen in Hotels, Gaststätten und ähnlichen Betrieben, den Bericht der Bundesregierung betr. das auf der 77. Tagung der Internationalen Arbeitskonferenz angenommene Übereinkommen (Nr. 171) über Nacharbeit und Empfehlung (Nr. 178) betr. denselben Gegenstand und Protokoll von 1990 zum Übereinkommen über die Nacharbeit der Frauen (Neufassung) 1948, den Bericht der Bundesregierung betr. das auf der 77. Tagung der Internationalen Arbeitskonferenz angenommene Übereinkommen (Nr. 170) über Sicherheit bei der Ver-

Spindelegger**Nationalrat**

wendung chemischer Stoffe bei der Arbeit und Empfehlung (Nr. 177) betr. Sicherheit bei der Verwendung chemischer Stoffe bei der Arbeit, ein Bundesgesetz betr. ergänzende Regelungen zur Anwendung der Verordnungen (EWG) im Bereich der sozialen Sicherheit, das Abkommen zwischen der Republik Österreich und der Republik Kroatien über Soziale Sicherheit samt Schlußprotokoll, den Antrag der Abg. Voggenhuber u. Gen. betr. das Mindestlohngebot 1991 (180/A), die Petition Nr. 65 betr. die Anrechnung der Erziehungszeiten von Pflegekindern auf die Pensionsversicherungszeiten der Pflegemütter, überreicht von den Abg. Bauer Rosemarie, Haller Edith und Heindl Christine, die Bürgerinitiative Nr. 64 gegen Arbeitslosigkeit und Armut, für Vollbeschäftigung, soziale Mindeststandards, Chancengleichheit und Umverteilung, den Antrag der Abg. Mitterer u. Gen. betr. ein Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz über die Beschäftigung von Kindern und Jugendlichen 1987 geändert wird (89/A), den Antrag der Abg. Haller Edith u. Gen. betr. die Errichtung von Betriebskindergräten in Gewerbezonen als arbeitsmarktpolitische Maßnahme (439/A) (E) und den Antrag der Abg. Dr. Haider u. Gen. betr. Vereinheitlichung des Sozialversicherungsrechts und Zusammenlegung der Sozialversicherungsträger (367/A) (E) 153 17763-17765

ein Bundesgesetz, mit dem das Zivildienstgesetz 1986 – ZDG geändert wird (ZDG-Novelle 1994), und den Antrag der Abg. Dr. Renoldner u. Gen. betr. ein Bundesgesetz, mit dem das Zivildienstgesetz 1986 in der geltenden Fassung laut BGBl. Nr. 627/1988 geändert wird (ZDG-Novelle 1994) (670/A), sowie die Bürgerinitiative Nr. 54 betr. das gleiche Recht auf Zivildienst für alle, den Bericht des Bundesministers für Inneres gemäß § 57 Abs. 2 ZDG, BGBl. Nr. 679/1986 idgF, über den Zivildienst und die mit ihm zusammenhängende finanzielle Gebarung sowie Stellungnahme zu den Empfehlungen der Zivildienstoberkommission bzw. des Zivildienstrates über die Erledigung der Beschwerden gemäß § 37 Abs. 1 ZDG für die Jahre 1991 und 1992, ein Bundesgesetz, mit dem das Heeresgebührengebot 1992 geändert wird, den Antrag der Abg. Scheibner u. Gen. betr. ein Bundes-

gesetz, mit dem das Bundesgesetz über die Regelung der Bezüge und sonstigen Ansprüche der Wehrpflichtigen (Heeresgebührengebot 1992 – HGG 1992) geändert wird, und ein Bundesgesetz, mit dem das Zivildienstgesetz (ZDG 1992) geändert wird (602/A), den Antrag der Abg. Moser u. Gen. betr. ein Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz über die Regelung der Bezüge und sonstigen Ansprüche der Wehrpflichtigen (Heeresgebührengebot 1992 – HGG 1992) geändert wird, sowie ein Bundesgesetz, mit dem das Zivildienstgesetz (ZDG 1992) geändert wird (591/A), sowie den Antrag der Abg. Scheibner u. Gen. betr. Zivilschutzdienst (639/A) (E) 154 17903-17904

das Arbeitsmarktservicegesetz, das Arbeitsmarktservice-Begleitgesetz und das Arbeitsmarktpolitikfinanzierungsgesetz 161 18677-18679

das Besoldungsreform-Gesetz 1994, das Militärberufsförderungsgesetz, den Antrag der Abg. Dr. Haider u. Gen. betr. ein Bundesgesetz, mit dem das Bezügegesetz 1972, das Beamten-Dienstrechtsgebot, das Gehaltsgesetz 1956, das Landeslehrer-Dienstrechtsgebot 1984 und das land- und forstwirtschaftliche Landeslehrer-Dienstrechtsgebot 1985 geändert wird (616/A), und den Antrag der Abg. Apfelbeck Ute u. Gen. betr. ein Bundesgesetz, mit dem das Gehaltsgesetz 1956 geändert wird (726/A) 168 19664-19666

das Heeresdisziplinargesetz 1994, das Heeresdisziplinarrechtsanpassungsgesetz 1994 und den Antrag der Abg. Moser u. Gen. betr. die krisenhafte Situation beim Bundesheer (541/A) (E) 168 19716-19718

die dringliche Anfrage der Abg. Mag. Stoits Terezija u. Gen. betr. die Aufhebung der demokratischen Grundrechte in Österreich anlässlich des Besuches von Ministerpräsident Li Peng (6930/J) 171 20385-20387

Schriftliche Anfragen

(6218/J 1994 03 03) betr. „Belastungsstudie“ für den Bezirk Mödling (*Arbeitsbelastung der Gendarmerie*) (Regionalanliegen Nr. 172)

Beantwortet von Bundesminister Dr. L ö s c h n ä k (6083/AB 1994 04 25)

Nationalrat**Spindelegger - Srb**

(6219/J 1994 03 03) betr. Nachtfahrverbot für nicht lärmgedämmte LKW auf der A 21 (*Wiener Außenring Autobahn*) (Regionalanliegen Nr. 173)

Beantwortet von Bundesminister Mag. Klima (6123/AB 1994 04 29)

(6895/J 1994 07 11) betr. Erstattungsbetrag gemäß § 6 Abs. 6 des Heeresgebührenge setzes 1992

Beantwortet von Bundesminister Dipl.-Kfm. Lacina (6845/AB 1994 09 09)

(6896/J 1994 07 11) betr. die Nominierung eines Versicherungsvertreters sowie eines Stellvertreters im Vorstand der Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter

Zurückgezogen am 17. 8. 1994

Mündliche Anfrage betr.

die politische Vereinbarung zwischen dem Bund und den Ländern über die Neuordnung des Bundesstaates (490/M) – beantwortet von Bundeskanzler Dipl.-Kfm. Dr. Vranitzky **161** 18627

Zusatzfragen zu den mündlichen Anfragen
der Abgeordneten

Böhacker betr. Bundesstaatsreform (503/M) – beantwortet von Bundeskanzler Dipl.-Kfm. Dr. Vranitzky **165** 19134

Mag. Schlägl betr. Einsatz österreichischer Truppen im Rahmen der Vereinten Nationen (530/M) – beantwortet von Bundesminister Dr. Mock **171** 20307

SRB Manfred, Diplomsozialarbeiter, Wien

Partei: Grüne

Wahlkreis 9 (Wien)

Eintritt in den Nationalrat und

Angelobung 1 (5. 11. 1990) 5

Mandatsverzicht 3. 5. 1994 **164** 18856, **166** 19235

(Ersatz Dr. Puntscher-Riekmann Sonja)

Immunitätsangelegenheit
Zuschrift des

Landesgerichtes für Strafsachen Wien (26c Vr 11.197/91) (wegen des Verdachtes der Aufforderung zum Ungehorsam gegen Gesetze nach § 281 StGB und der Aufforderung zu mit Strafe bedrohten Handlungen und Gutheißung mit Strafe bedrohter Handlungen nach § 282 Abs. 1 StGB)

Mitteilung des Einlangens und der Zuweisung an den Immunitätsausschuß
68 7161

Bericht 551 d. B. (Murauer)

Verhandlung und Beschuß auf Nicht auslieferung **72** 7921

Gewählt in

den Ausschuß für Arbeit und Soziales (Ersatzmitglied) **1** 30

Mitglied ab 3. 3. 1992

Wiedergewählt (Mitglied) **104** 12180

Wiedergewählt (Mitglied) **132** 15342

den Unterausschuß des Ausschusses für Arbeit und Soziales zur Vorbehandlung des Berichtes der Bundesregierung betr. den Bericht der Arbeitsgruppe „Vorsorge für pflegebedürftige Personen“ aufgrund der Entschließung des Nationalrates vom 27. September 1988 (III-9 d. B.) am 11. 3. 1991

den Unterausschuß des Ausschusses für Arbeit und Soziales zur Vorbehandlung der Regierungsvorlage: Bundesgesetz, mit dem ein Pflegegeld eingeführt wird (Bundespflegegeldgesetz – BPGG) und das Allgemeine Sozialversicherungsgesetz, das Gewerbliche Sozialversicherungsgesetz, das Bauern-Sozialversicherungsgesetz, das Notarversicherungsgesetz 1972, das Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz, das Strafvollzugsgesetz, das Pensionsgesetz 1965, das Bezügegesetz, die Salinenarbeiter-Pensionsordnung 1967, das Post- und Telegraphen-Pensionsgesetz 1967, das Bundesgesetz vom 1. Juli 1967 über die Pensionsansprüche der Zivilbediensteten der ehemaligen k.u.k. Heeresverwaltung und ihrer Hinterbliebenen, das Kriegsopfer versorgungsgesetz 1957, das Heeresversorgungsgesetz, das Opferfürsorgegesetz, das Verbrechensopfergesetz und das Arbeits- und Sozialgerichtsgesetz geändert werden (776 d. B.) und des Antrages der